



Sammlung Theaterzettel

Der Geizige

Molière

1847-08-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 161. — Freitag, den 6^{ten} August, 1847.

(Neu einstudirt):

Der Geizige.

Lustspiel in fünf Abtheilungen, von Molière; für die deutsche Bühne bearbeitet von Zschokke.

Kammerrath von Fegesack	Herr Kläger.
Heinrich, Fegesacks Mündel	Herr Bauer.
Elise, dessen Schwester, } Fegesacks Mündel	Fräul. Pol. Heusser.
Walter, Fegesacks Haushofmeister	Herr Werner.
Herr Anselm	Herr Brandt.
Marianne Schmidt	Fräul. Emil. Heusser.
Frau Mehlen, Fegesacks Nachbarin	Frau v. Busch.
Meister Simon, ein Malter	Herr Werle.
Jochen, Fegesacks Koch und Kutscher	Herr Hausmann.
Haberstiel, } Fegesacks Diener	Herr Naud.
Hecht, } Fegesacks Diener	Herr Janson.
Frau Pimpernelle, Fegesacks Haushälterin	Frau Rezer.
Pfeil, Heinrichs Diener	Herr Bauer d. j.
Polizeikommissär	Herr Heuberger.

Anfang 6 Uhr, Ende nach 8 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 kr. u. s. w.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Beurlaubt: Herr Pfeiffer. — Frau Hausmann. —
Unpäßlich: Frau Gundy. — Frau Bauer.